

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	9
Danksagung	11
1 Einleitung.....	13
1.1 Eineinhalb Jahrhunderte indologische Forschung zum Sūryāsūkta	14
1.2 Eine alternative Perspektive.....	24
2 Eine Neuinterpretation des Sūryāsūkta in textlinguistischem Theorierahmen	27
2.1 Ein kontextimmanent tragfähiger Ritualablauf	31
2.1.1 Berücksichtigung post-ṛgvedischer Texte und Traditionen	32
2.1.2 Hypothetischer Ritualablauf.....	45
2.1.3 Der Ritualablauf im Text.....	49
2.1.4 Zwischenfazit	53
2.2 Der Text und seine Dimensionen	54
2.2.1 Im Ṛgveda	57
2.2.2 Über Mythos, Ritual, Sozialstruktur und Kosmos	63
2.2.3 Bei Hochzeit, Atirātra und Neu- und Vollmondopfer.....	68
2.2.4 Zu Ritualerklärung, Rechtsaffirmation und weiterem Textertrag.....	72
2.2.5 Wörtliches Zusammenspiel von Grammatik, Metrum und Rhetorik	79
2.2.6 Zwischenfazit	127
2.3 Die Strophen und ihre <i>pādas</i>	127
2.3.1 Stellenhermeneutische Analyse.....	131
2.3.2 Zwischenfazit	517
2.4 Eine kontextualisierte Übersetzung des Sūryāsūkta.....	518
3 Kohärenz und Unsterblichkeit.....	533
3.1 Der Ertrag dieses Buches	533
3.2 Die methodische Fokussierung des Ṛgveda.....	536
3.3 Von den Sūktas des Ṛgveda bis zum Quirlen des Milchmeeres.....	538
3.4 Aktuelle Präsenz ṛgvedischer Werte und Problematiken	549
3.5 Fazit	550

Inhaltsverzeichnis

Literaturverzeichnis 551

 Abkürzungsverzeichnis der Primärliteratur..... 551

 Abkürzungsverzeichnis der Sekundärliteratur..... 552

 Allgemeines Literaturverzeichnis..... 552

Verzeichnis der Strophen und *pādas* 569

Verzeichnis der Vergleichstextstellen 575